

Niederschrift

**über die 26. Sitzung des Gemeinderates Waldrach
am Montag, 29.08.2016, 19:00 Uhr,
im Rathaussaal**

Beginn: 19:00 Uhr
Zuhörer: -

Ende: 21:00 Uhr

Anwesend waren:

- 1) Vorsitzender:
Heinfried Carduck

- 2) Ratsmitglieder:
Rainer Krämer
Wilhelm Naumes
Yves Herzog
Gerd Zonker
Reinhard Lichtenthal
Thomas Stein
Martin Lauer
Johannes Carduck
Reiner Mertes
Christoph Meyer
Annette Mai
Hans-Jürgen Prümm
Herbert Meyer
Hans Orth

Die Ratsmitglieder Dr. Markus Neisius und Margret Schmitt fehlten entschuldigt.

- 3) Von der Verwaltung:
Bürgermeister Bernhard Busch
Angestellter Michael Schmitt als Schriftführer

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- 1.) Mitteilungen
- 2.) Bauhof
- 3.) Annahme von Spenden gemäß § 94 Abs. 3 GemO
- 4.) Anregungen, Anfragen

Nichtöffentlicher Teil:

- 5.) Mitteilungen
- 6.) Bauvoranfragen
- 7.) Bauanträge
- 8.) Grundstücksangelegenheiten
- 9.) Personalangelegenheiten

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßte Ortsbürgermeister Heinfried Carduck alle Anwesenden und stellte die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Öffentlicher Teil:

- 1) Mitteilungen
 - a) Der Ortsbürgermeister kündigte an, dass der Rechnungsprüfungsausschuss am 08.09.2016 um 14:30 Uhr im Rathaus tagen wird.
 - b) Die nächsten Sitzungen des Bauausschusses finden am Donnerstag, 08.09.2016 um 18:00 Uhr und am 15.09.2016 um 16:00 Uhr statt.
 - c) Der Vorsitzende teilte dem Rat die Ergebnisse der Verkehrs- und Geschwindigkeitsmessung in der Feller Straße mit. Insgesamt wurden zwischen dem 24.06.2016 und dem 01.07.2016 752 Fahrzeuge gemessen. Die Durchschnittsgeschwindigkeit betrug 35 km/h.
 - d) Die SPD Fraktion hat mit E-Mail vom 23.07.2016 folgende Anträge gestellt:
 - Die Treppe vom Radweg zum Kreisel „Hermeskeiler Straße“ soll fachgerecht ausgebessert werden. Der Ortsbürgermeister erläuterte, dass er den Wegewart Herrn Andreas Ludwig mit der Ausbesserung beauftragt hat.
 - Die Mauer am Durchlassrohr der Mörtschelbach zwischen Fellerstraße und Urbansberg talseits soll fachgerecht instandgesetzt werden, bevor größere Schäden entstehen. Der Vorsitzende hat die Mauer mit Herrn Rausch von der Technischen-Kolonne der Verbandsgemeinde begutachtet. Dieser wird die Mauersanierung in die Wege leiten.
 - e) Der Tag der Vereine findet am Sonntag, den 11.09.2016 ab 14:00 Uhr im Familienzentrum statt. Der Ortsbürgermeister dankte der Kulturgemeinschaft, ihrem Geschäftsführer Rainer Krämer und allen Vereinen, die sich an diesem Tag präsentieren.

- f) Der Öffentliche Teil der Gemeinderatssitzung vom 02.05.2016, inklusive dem bisher fehlenden Tagesordnungspunkt 4, wurde an die Ratsmitglieder ausgehändigt.

2) Bauhof

Der jetzige Zustand des Bauhofs der Ortsgemeinde ist unbefriedigend. Es fehlt an einem Wasser- und Abwasseranschluss und die Unterstellmöglichkeiten für Maschinen und Material sind nicht ausreichend. Eine Sanierung ist daher unumgänglich. Herr Hoffmann, Ingenieur der Verbandsgemeinde Ruwer, hat eine Kostenschätzung über 100.000,00 € angefertigt. Die FWG Fraktion hat den Antrag gestellt, die geplanten Kosten für die Sanierung des jetzigen Bauhofs mit einem Neubau gegenüberzustellen. Als neuer Standort für eine Fertighalle könnte z. B. der ehemalige Verkehrsübungsplatz dienen. Die CDU Fraktion schließt sich dem Antrag der FWG Fraktion an. Als weitere Standorte kämen für sie der Platz neben dem Feuerwehrgerätehaus, die Schulstraße oder ein Standort neben dem Gelände des geplanten Seniorenzentrums in Frage. Die Verwaltung und der Gemeindearbeiter sollten vorab die benötigten Flächen ermitteln. Auch die verschiedenen Vor- und Nachteile der Standorte sollen gegenübergestellt werden. Der Gemeinderat stimmte einstimmig dafür, das Projekt anschließend im Bauausschuss zu behandeln.

3) Annahme von Spenden gemäß § 94 Abs. 3 GemO

Der Vorsitzende informierte die Ratsmitglieder darüber, dass eine Spende von Paul und Christel Klein (Hermeskeiler Straße 24) über 50,00 € für den Spielplatz „Auf der Kaul“ eingegangen ist. Bei Spenden unter einer Wertgrenze von 100,00 € müssen diese dem Gemeinderat lediglich mitgeteilt werden. Für solche Kleinspenden ist keine Beschlussfassung im Gemeinderat erforderlich.

4) Anregungen, Anfragen

- Ein Ratsmitglied bemängelt, dass die korrigierte Niederschrift vom 25.01.2016 noch nicht an die Ratsmitglieder verteilt wurde.
- Weiter führte es aus, dass die Ausgleichsflächen für Windkraft und den Radweg in der Trierer Straße 2x jährlich gemulcht werden sollen. Dies ist 2016 bisher nicht geschehen. Des Weiteren sollen hier noch Bäume gepflanzt werden. Hier will sich die Firma INVEST-WIND den Arbeiten der Verbandsgemeinde anschließen. Bürgermeister Busch kündigte an sich zu informieren.
- Im Eingangsbereich des Familienzentrums ist noch ein Sonnensegel zu installieren. Der Vorsitzende gab an hierfür eine Kostenschätzung vom betreuenden Ingenieurbüro Stein & Hemmes einzuholen. Die Kosten sollen dann im nächsten Jahr in die Haushaltsplanung aufgenommen werden.

- Der Ortsbürgermeister hat ein Angebot Firma BST aus Bad Schönborn über 3.927,00 € für die 4.000 bis 5.000 lfd. Meter Rissanierung eingeholt. Ein Ratsmitglied fragte nach ob der Auftrag zwischenzeitlich erteilt wurde. Der Vorsitzende bejahte dies.
- Weiter teilte das Ratsmitglied mit, dass die Uhr vor dem Feuerwehrgerätehaus defekt ist. Da es sich um eine ehemalige Bahnhofsuhr handelt, erweist sich eine Reparatur als schwierig. Bürgermeister Busch kündigte an, mit dem Uhrmacher Peter Terres aus Bonerath Rücksprache zu halten.
- Das Straßenschild „Beim Heiligenhäuschen“ wurde mit Farbe beschmiert. Der Ortsbürgermeister führte aus, dass ein Anzeige gegen Unbekannt in solchen Fällen sinnlos wäre. Ein neues Schild wird zeitnah bestellt.
- Der Messpunkt der Verkehrs- und Geschwindigkeitsmessung in der Feller Straße (s. Mitteilungen) wurde von einem Ratsmitglied kritisiert und die Messung als verfälscht dargestellt. Das Ratsmitglied will sich mit dem Ordnungsamt in Verbindung setzen.
- Ein Rats- und Feuerwehrmitglied wies auf die Jahreshauptübung am kommenden Samstag um 19:00 Uhr in der Gemeinde Mertesdorf hin. Alle Gemeinderatsmitglieder sind herzlich eingeladen.
- Weiter wurde auf einen privaten Heckenüberwuchs im Pätscherweg aufmerksam gemacht. Fußgänger können hier den Bürgersteig nicht mehr benutzen, ohne auf die Fahrbahn auszuweichen. Der Ortsbürgermeister kündigte an, sich telefonisch mit den Eigentümern in Verbindung zu setzen
- Die SPD-Fraktion stellt den Antrag eine Geschwindigkeitsmessung im Zollweg durchzuführen.